

»Teilhabe – Teil werden!«

17. Interkulturelle Woche in Reutlingen

21.9. - 30.9.2007



Programm

Impressum

Koordination: Katholisches Dekanat Reutlingen – Geschäftsstelle
Programmplanung: Thomas Becker (Volkshochschule Reutlingen)
Sultan Braun (Stadt Reutlingen)
Salvatore Catania (Caritas-Zentrum Reutlingen)
Ines Fischer (Asylpfarramt)
Nesrin Gelberi (Ausländerrat)
Hanne Haack-Schweizer (Stadt Reutlingen/Abt. für Ältere)
Amanda Litschkovskij, (Jugendmigrationsdienst der
BruderhausDiakonie, Reutlingen)
Wolfgang Matti (Bundesamt f. Migration und Flüchtlinge)
Thomas Münch (Kath. Dekanat Reutlingen)
Franz Winterhalter (Treffpunkt Senior der Gustav Werner
Stiftung)

Auflage: 6000
Satz: Fotosatz Fritz Keppler, Reutlingen
Druck: Grafische Werkstätte der BruderhausDiakonie,
Reutlingen

Grußwort

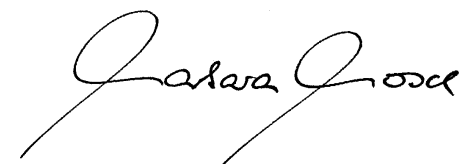
Liebe Reutlingerinnen und Reutlinger,

zum 17. Mal bietet die Interkulturelle Woche in unserer Stadt zahlreiche Veranstaltungen an, um sich über Kulturen und Religionen hinweg zu begegnen, gegenseitig kennen zu lernen und ein anregendes Miteinander von Einheimischen und Zugewanderten zu erleben.

Die bundesweite ökumenische Initiative steht in diesem Jahr unter dem Motto »Teilhabe – Teilwerden!«: »Nur wer in vollem Umfang am gesellschaftlichen Leben teilhat, kann wirklich Teil dieser Gesellschaft werden«, so die Veranstalter der Interkulturellen Woche in Deutschland.

Eine gute Schulbildung und Ausbildung sind wichtige Voraussetzungen, um die Zukunft zu meistern. Folgerichtig steht das Thema »Schule und Ausbildung« im Mittelpunkt der diesjährigen Interkulturellen Woche in Reutlingen. Vorgestellt werden Ansätze interkultureller Bildung und Förderung in Kindertageseinrichtungen, Schulen, Erwachsenenbildung bis hin zum Sport. Alle Angebote tragen dazu bei, Bürgerinnen und Bürger mit Migrationshintergrund am Gemeinschaftsleben in der Stadt zu beteiligen.

Ich sehe der diesjährigen Interkulturellen Woche in Reutlingen mit Spannung und Freude entgegen. Herzlich lade ich Sie zu den vielfältigen Veranstaltungen ein. Ich danke allen, die sich in diesem Jahr engagieren und hoffe auf eine gute Resonanz.



Barbara Bosch
Oberbürgermeisterin

Vorwort

»**Teilhabe – Teil werden!**« lautet das Motto der bundesweiten Interkulturellen Woche, die vom 21. bis 30. September 2007 zum 17. Mal in Reutlingen durchgeführt wird.

Trotz vieler Beispiele eines gelungenen Miteinanders zwischen Einheimischen und Zuwanderern gibt es noch zahlreiche Hemmnisse, die eine gleichberechtigte Teilnahme der Zuwanderer in unserer Gesellschaft verhindern. Zu denken ist an Fragen des Aufenthaltsstatus, der Einbürgerungsbedingungen sowie des Familiennachwuchses. Festzustellen ist auch immer noch eine strukturelle Benachteiligung von Menschen mit Migrationsgeschichte in den wichtigen Lebensbereichen Schule, Ausbildung, Beschäftigung und Einkommen.

Gerade der Bildung kommt eine grundlegende Bedeutung für die Teilhabe an gesellschaftlichen Vollzügen zu. Aus diesem Grund stehen in diesem Jahr schwerpunktmäßig Ansätze interkultureller Bildung in Kindergärten, Schule und Erwachsenenbildung im Mittelpunkt. Damit wird der Komplex »Bildung«, der in Reutlingen das ganze Jahr über von verschiedenen Trägern unter unterschiedlichen Aspekten aufgegriffen wurde, um den Gesichtspunkt interkultureller Verständigung ergänzt. Hierzu gehören sowohl vielversprechende Ansätze im Kindergarten als auch die Frage, ob »verordnete« Integrationskurse alleine die Gewähr einer gesellschaftlichen Teilhabe bieten.

Daneben soll auch die integrative Funktion des Sports gewürdigt werden. Der zentrale Sporttag »Gemeinsam gewinnt« auf dem Marktplatz bietet zahlreiche Beispiele, wie Menschen unterschiedlicher Nation und Kultur über sportliche Betätigung zu gegenseitigem Verständnis und letztlich zur Teamfähigkeit gelangen.

Wiederum wird das Schwerpunktthema durch ein buntes Spektrum von Veranstaltungen zahlreicher Organisationen und Einrichtungen ergänzt, diesmal in enger Abstimmung mit dem Projekt »Die Welt in Reutlingen«. Für das Engagement aller Beteiligten sei herzlich gedankt! Dankend erwähnen möchten wir auch die ideelle und finanzielle Unterstützung der Stadt Reutlingen sowie der evangelischen und katholischen Gesamtkirchengemeinde!

Herzlich laden wir Sie zu den Veranstaltungen ein!

Programm-Arbeitsgruppe
17. Interkulturelle Woche in Reutlingen

Programm

17. Interkulturelle Woche 2007

➔ Thema

Freitag 21.9.
20.00 Uhr
Foyer U3 / Cafe
Nepomuk
Unter den Linden 23



Veranstalter:
Nepomuk Kultur-
verein e.V.,
FrauenFluchtNetz
Tübingen/Reutlingen,
Evangelische Kontakt-
stelle für Asylarbeit
Reutlingen u.a.

»Haus-Halt-Hilfe« arbeiten im fremden Alltag

Dokumentarfilm von Petra Valentin, 93 Min., F
Einblick in die Lebenssituation von sieben Haus-
haltshilfen. Sie betreuen Kinder, machen sauber,
bügeln und pflegen Gärten. Als Putzfrauen, Haus-
angestellte und Aupairmädchen leisten sie eine
Arbeit, die oft nicht entsprechend gewürdigt und
verborgen in privaten Haushalten stattfindet.

Während arbeitgebende Familien sich von der
Hausarbeit entlasten können, bleibt den Haushalts-
hilfen diese Tätigkeit oft als einzige Erwerbs- und
Existenzmöglichkeit und trennt sie häufig von ihren
eigenen Familien. Im Spannungsfeld dieses global-
und migrationspolitischen Hintergrunds nähert sich
der Film Lebensumfeld, Erfahrungen und Gefühlen
der Frauen und eines Mannes aus Deutschland,
Polen und Peru sowie den Philippinen. Ihre persön-
lichen Entwicklungen und Entscheidungen, die sich
zwischen Selbstbewusstsein, Humor, Selbstbe-
hauptung, Trennungsschmerz und Ausgeliefertsein
bewegen, zeichnen ein facettenreiches Bild vom
Mikrokosmos Privat-Haushalt.

Einführung durch Ines Fischer, Asylpfarrerin
Den Filmverleih unterstützen u.a.: ver.di, BAG
Kommunale Frauenbüros, Terres de Femmes,
Ökumenische BAG Asyl in der Kirche e.V., attac, vij
Verein Internationale Jugendarbeit, Migrantinnen-
beratungszentrum FIM e.V., Netzwerk »Kein
Mensch ist illegal«, regionale Landesdiakonische
Werke. Infos unter: www.haus-halt-hilfe.de

Freitag, 21.9.
21.00 Uhr
Cafe Nepomuk
Unter den Linden 23

Veranstalter:
Nepomuk Kultur-
verein e.V.

»Global Beats«

Disco zum Auftakt der Interkulturellen Woche
Mit DJ Rafael (Rock, Mestizo, Ska, Worldmusic)
DJ Shah (Ragga, Bollywood)
DJ Nelson (Afro-Hiphop, Reggae, Latin)

Eintritt 5 €. 80% der Einnahmen erhält »Borderline
Europe« (www.borderline-europe.de). MigrantInnen
und Flüchtlinge sind herzlich eingeladen!

Montag, 24.9. –
Freitag, 28.9.
9.30-10.30 Uhr
Evang. Kindergarten
Pfiffikus
Ernst-Reuter-Str. 4

Veranstalter:
Evang. Kindergarten
Pfiffikus, Stadt Reut-
lingen / Abt. für Ältere

»Geschichten aus anderen Ländern«

Vorlesezeit in verschiedenen Muttersprachen mit
den Vorlesepaten Monika Tischer und Ulrich
Langenscheidt sowie Eltern und Mitarbeitenden
des Kindergartens.

Sprachliche Bildung im Kindergarten als Baustein
der interkulturellen Bildung – dies lässt sich am
Beispiel einer praktisch erlebbaren Situation
kennen lernen. Lassen Sie als Gast die Atmo-
sphäre auf sich wirken und sich in fremde Welten
entführen!

17. Interkulturelle Woche 2007

➔ Thema

Dienstag, 25.9.
19.30 Uhr
Spitalhofsaal
Spitalhof

Veranstalter:
Programm-AG Inter-
kulturelle Woche 2007

»Alles auf Integrationskurs?!«

Podiumsdiskussion

Alle sprechen von Integration. Programme werden entworfen, Kurse finden statt, in denen Menschen auf das Leben in Deutschland eingestimmt werden sollen. Lange Zeit kaum beachtet, ist das Thema »Integration« nun zum Schlüsselbegriff für eine gelingende interkulturelle Zukunft geworden. Integration – wem wird sie abverlangt? Uns allen oder nur denen, die nicht in Deutschland geboren sind?

Diese und andere Fragen diskutieren die TeilnehmerInnen des Podiums: Monika Calmbach (Lehrerin in einem Integrationskurs), Salvatore Catania (Migrationserstberatung Caritas), Muhamet Idrizi (Student und eingebürgerter Flüchtling), Andreas Linder (Sozialwissenschaftler, Doktorand), Erwin Schindler (Bundesamt für Migration und Flüchtlinge)

Moderation: Ines Fischer (Asylpfarramt Reutlingen)
Umrahmt wird die Gesprächsrunde vom politischen Kabarett der Gruppe DenkMal.

Mittwoch, 26.9.
13.00-20.00 Uhr
Marktplatz

Veranstalter:
Landessportverband
Baden-Württemberg
(LSV),
Bundesamt für
Migration und
Flüchtlinge (BAMF) -
Regionalstelle
Reutlingen,
Programm-AG Inter-
kulturelle Woche 2007

»Gemeinsam gewinnt«

Tag des Sports im Rahmen des DOSB-Programms
»Integration durch Sport«

Im sportlichen Wettkampf und Teamgeist sind Toleranz und Akzeptanz Schlüsselbegriffe. Gerade der Sport bietet für Angehörige unterschiedlicher Bevölkerungsgruppen große Potentiale der Begegnung und der sozialen Anerkennung. Integration von zugewanderten Menschen ist in vielen Sporthallen und -plätzen längst gelebter Alltag.

Mit dem Programm »Integration durch Sport« will der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) die Chance nutzen, über das sportliche Miteinander unsere Gesellschaft stärker zusammenzuführen.

Der »Tag des Sports« auf dem Marktplatz bietet Gelegenheit zum Kennenlernen und Mitmachen:

■ **Minigorodki**-Spielfeld – Vorführung der Gorodki-Gruppe Karlsruhe mit Publikumsbeteiligung

Bei Gorodki (russisch „Städtchen“) gilt es, fünf zu verschiedenen Figuren aufgebaute Klötzchen mit möglichst wenigen Versuchen aus einer bestimmten Entfernung mit einem Wurfstock (Bit) vollständig aus dem Spielfeld herauszuschlagen.

■ Kampf und Verteidigungsübungen der **Sambo**-Gruppe des HSB Heidenheim

Sambo, eine Kampfkunst aus Russland, setzt sich aus verschiedenen Sportarten wie z.B. Judo, Jiu-Jitsu, Kung-Fu, Aikido, Ringen, Boxen zusammen.

■ Vorführungen der Brasilianischen **Capoeira** Kampfkunsttanzgruppe aus Reutlingen

Capoeira, eine afro-brasilianische Kunstform, ist eine tänzerisch-verspielte Variante einer Kampf-

kunst – ein Weg zu physischer, spiritueller Stärke und Ausgeglichenheit.

■ **Aktionstheater VAJAEM e.V.:** »Der richtige Weg - Finde mit Hilfe eine Arbeit - oder Deinen Wunschberuf«

Mit Laiendarstellern wird »Integration und Arbeit« in einigen Schlüsselszenen dargestellt - der Weg vom Zuwanderer bis hin zu einem Mitglied der Gesellschaft.

Für Speisen und Getränke sorgt der »Bunte Tisch« Reutlingen.

Mittwoch, 26.9.

»Cocorico: Spiel und Spaß auf Französisch«

Spielgruppe für 4- bis 6-jährige Kinder

Mi., ab 26.9.2007, 14.00-16.30 Uhr

Freitag, 28.9.

**Haus der vhs, R. 106
Spendhausstraße 6**

Spielgruppe für Kinder von 20 Monaten bis 3 Jahren

Fr, ab 28.9.2007, 9.30–11.00 Uhr

Veranstalter:

Volkshochschule

**Donnerstag, 27.9.
14.00-16.30 Uhr**

**Sebastian-Kneipp-
Kindergarten
Sebastian-Kneipp-Str.
18-20**

»Wir kommen aus verschiedenen Ländern –
Was verbindet uns – was unterscheidet uns«

Elterncafé im Sebastian-Kneipp-Kindergarten

Integration beginnt im »Kleinen«: Wenn Menschen unterschiedlicher Herkunft im selben Stadtteil wohnen, kann nur dann ein Gemeinschaftsbewusstsein entstehen, wenn man aufeinander zugeht, miteinander spricht, voneinander weiß: »Wo komme ich her?«, »Was ist für mich Heimat?«, »Wie heißt ‚Guten Tag‘ in meiner Sprache?«

Das Elterncafé ist ein Kooperationsprojekt mit verschiedenen sozialen und pädagogischen Diensten, einigen Eltern und der Schule des Stadtteils. Es dient als Treffpunkt, zum Austausch von Themen und Informationen für Eltern des Kindergartens und des Stadtteils.

Gäste sind herzlich willkommen, um dieses Projekt kennen zu lernen!

Veranstalter:

Sebastian-Kneipp-
Kindergarten, Stadt
Reutlingen, Oberlin-
Jugendhilfeverbund,
BruderhausDiakonie,
Programm-AG Inter-
kulturelle Woche 2007

**Freitag, 28.9.
14.00-15.00 Uhr**

**Städt. Kinderhaus
Gmindersdorf
Theodor-Vischer-Str.
27**

»Geschichten aus anderen Ländern«

Vorlesezeit in verschiedenen Muttersprachen mit der Vorlesepatin Anna Haage sowie Eltern und Mitarbeitenden des Kinderhauses.

Sprachliche Bildung im Kindergarten als Baustein der interkulturellen Bildung – dies lässt sich am Beispiel einer praktisch erlebbaren Situation kennen lernen. Lassen Sie als Gast die Atmosphäre auf sich wirken und sich in fremde Welten entführen!

Veranstalter:

Evang. Kindergarten
Pfiffikus, Stadt Reut-
lingen / Abt. für Ältere

Freitag, 28.9.
19.00 Uhr
Nikolaikirche
Nikolaiplatz

Veranstalter:
Programm-AG
Interkulturelle Woche
2007,
Evang. Asylpfarramt,
AK Flüchtlinge,
amnesty international,
Ital. Gemeinde

»Grenzenlos«

Ökumenischer Gottesdienst zum Tag des
Flüchtlings

Ein Gottesdienst, der an die Wege von Flüchtlingen
in dieser Welt erinnert.

Anschließend gemütliches Beisammensein in der
Nikolaikirche unter dem Motto »Wenn jeder gibt,
was er hat, dann werden alle satt«. Dabei ist Zeit,
miteinander ins Gespräch zu kommen. Wer
möchte, darf auch gerne etwa zum Essen
mitbringen.

Eingeladen sind Einheimische, Flüchtlinge und
Menschen aller Religionen.

Samstag, 29.9.
10.00-18.00 Uhr
Citykirche
Nikolaiplatz

Veranstalter:
Asylpfarramt, AK
Flüchtlinge, amnesty
international, Eine-
Welt-Laden, attac,
Friedensgruppe,
Jugendgemeinderat,
EPIZ u.a.

»Europa macht dicht«

Information und Aktion zum Tag des Flüchtlings
rund um die Citykirche

Europa macht dicht – Europa ist dicht. Die
europäische Grenzschutzpolitik sorgt dafür, dass
Flüchtlinge kaum noch nach Europa kommen.
Menschen ertrinken im Mittelmeer, die Zahlen
derjenigen, die bei der Flucht ums Leben kommen,
werden immer höher. Menschen haben Gründe,
warum sie fliehen. Lebensgrundlagen werden ihnen
entzogen. Die Politik der reichen Industriestaaten
ist dafür mitverantwortlich. Ein breites und buntes
Bündnis von Gruppen wird mit unterschiedlichen
Informationen und Aktionen an diesem Tag über
diese Sachverhalte informieren.

Sonntag, 30.9.
17.00 Uhr
St. Wolfgangskirche
St.-Wolfgangstr. 12

Veranstalter:
Kath. Kirchengemeinde
St. Wolfgang in
Kooperation mit den
muttersprachlichen
Gemeinden in
Reutlingen

»Vielfalt verbindet«

Internationaler Jugendgottesdienst zum Abschluss
der 17. Interkulturellen Woche

Die Ortsgemeinden Reutlingen und Bad Urach der
portugiesischen Mission Ulm und die mutter-
sprachlichen Jugendgruppen gestalten den
monatlichen Sonntagabend-Gottesdienst als Inter-
nationaler Jugendgottesdienst und machen so die
kulturelle Vielfalt und Gemeinschaft im Glauben
sichtbar.

Öffnungszeiten:
Dienstag und
Donnerstag,
14.00-17.00 Uhr
EPIZ Reutlingen,
Planie 22 A

Veranstalter:
EPIZ Reutlingen

Kontakt:
Tel.: 07121 491060
Fax: 07121 491102
eMail: info@epiz.de
http://www.epiz.de

»Teilhabe – Teil werden!«

Büchertisch zum Stöbern und Nachlesen
Während der Interkulturellen Woche finden Sie im
Entwicklungspädagogischen Informationszentrum
(EPIZ) Reutlingen einen Büchertisch zum Thema
»Teilhabe – Teil werden!« und in der Bibliothek
zusätzlich vielfältige Materialien zum Globalen und
Interkulturellen Lernen.

»Bildung für alle«

Wanderausstellung zum zweiten und dritten
Millenniumsziel der Vereinten Nationen
Hintergrundinformationen zu den Zielen »Alle
Jungen und Mädchen sollen eine vollständige
Grundschulausbildung erhalten« (UN-Millenniums-
ziel 2) und »In der Grund- und Mittelschul-
ausbildung soll bis zum Jahr 2005 und auf allen
Ausbildungsstufen bis zum Jahr 2015 jede unter-
schiedliche Behandlung der Geschlechter beseitigt
werden« (UN-Millenniumsziel 3).
Die Ausstellung ermöglicht außerdem einen Blick in
verschiedene Klassenzimmer dieser Welt. Dadurch
werden Unterschiede und Gemeinsamkeiten
deutlich, die das Leben und den Schulalltag von
Kindern weltweit kennzeichnen. Wie sieht die
Schulsituation in den unterschiedlichen Ländern
tatsächlich aus? Inwieweit sind die Ziele der UNO
bereits verwirklicht? Und was wird dafür getan, sie
in die Realität umzusetzen?

Weitere Angebote des EPIZ (ganzjährig)

- (Fern-)Leihbibliothek für entwicklungsbezogene Themen, besonders Unterrichtsmaterialien, Aktionsmodelle, Spiele, Videos, CDs und CD-Roms
 - Pädagogische Beratung zur Realisierung entwicklungspolitischer Themen und Projekte im Unterricht
 - Fortbildungen für Lehrkräfte und außerschulische Mitarbeiter/innen von pädagogischen und entwicklungspolitischen Einrichtungen
 - Beitrag zur Ökumenischen Dekade zur Überwindung von Gewalt: Durchführung des Schulprojektes »Schritte gegen Tritte« in Zusammenarbeit mit dem DIMOE
 - Vermittlung von Kontakten und Beratung bei Süd-Nord-Vernetzungen von Schulen / Schulpartnerschaften
 - Workshop-Angebote im »Globalen Klassenzimmer« für Schüler/innen zu Themenfeldern des Globalen Lernens. Infos über das jeweils aktuelle Angebot unter: www.epiz.de.
 - Die Regionale Bildungsstelle des Deutschen Entwicklungsdienstes im Rahmen des Aktionsprogramms 2015 der Bundesregierung zur Armutsbekämpfung vermittelt ehemalige Entwicklungshelfer/innen als Referent/innen in Schulen, Jugend- und Erwachsenenbildung. Weitere Veranstaltungen im Globalen Klassenzimmer werden angeboten.
- Kontakt: Tel.: 07121-9479981, eMail: sigrid.schell-straub@ded.de

Samstag, 8.9. – Samstag, 29.9. Haus der vhs, Foyer	<u>Pistoia in Reutlingen:</u> in Verbindung mit dem Toskanischen Markt Das Abendessen im »Wirtshaus zum Roten Krebs« Essen in Pistoia zu Pinocchios Zeiten
Haus der vhs, 3. OG Galerie im Turm Spendhausstraße 6 Veranstalter: Volkshochschule in Zusammenarbeit mit der Commune di Pistoia	»Die Metamorphosen des Pinocchio« Zeichnungen und Gemälde von Paolo Tesi Paolo Tesi, 1945 in Pistoia geboren, zählt zu den prominenten zeitgenössischen Grafikern und Malern Italiens. Er gilt als »Maler, der der Lust des Schreibens anheim gefallen ist« – in seinem malerischen und grafischen Schaffen, aber auch durch seine essayistische Tätigkeit. Seit einigen Jahren beschäftigt sich Tesi als Maler, Wandmaler und Grafiker intensiv mit Pinocchio, was nicht zuletzt seine 2002 erschienenen Illustrationen für Collodis »Pinocchio. Le avventure di un burattino« bezeugen. Die Ausstellung, zeigt malerische und grafische Arbeiten, die um das Thema »Pinocchio« kreisen. Vernissage: Freitag, 7.9., 20.00 Uhr in Anwesenheit des Künstlers
Freitag, 7.9. 20.00 Uhr Haus der vhs	
Freitag, 21.9. – Freitag, 12.10. Haus der vhs, 1. OG Spendhausstraße 6 Veranstalter: Volkshochschule	»Pakistan – Land und Leute« Ein Land verschiedener Kulturen, Ethnien und einer Vielzahl von Sprachen Ausstellung der Ahmadiyya-Muslimgemeinde im Rahmen der 17. Interkulturellen Woche in Reutlingen Eröffnung: Freitag, 21.9., 19.00 Uhr
Freitag, 21.9. – Freitag, 12.10. Haus der vhs, 2. OG Spendhausstraße 6 Veranstalter: Volkshochschule	»Wen ich bewundere« Ausstellung eines fotografischen Buchprojekts mit Reutlinger Jugendlichen In einem Workshop mit Hanna Smitmans fotografierten und interviewten knapp dreißig Jugendliche aus verschiedenen Ländern ihre Vorbilder unter der Fragestellung: »Wen bewunderst du? Warum bewunderst du sie oder ihn? Von wem kannst du auf beruflicher Basis etwas lernen? Wer bist du selbst?« Künstlerische Leitung: Hanna Smitmans »Wen ich bewundere« ist ein Projekt der Stadt Reutlingen – Referat für Migrationsfragen, Leitung: Sultan Braun
Sonntag, 23.9. – Sonntag, 7.10. Galerie Gutekunst, Hauffstr. 16 Veranstalter: Volkshochschule	»Sylvia Faragó« Neue Papierreliefs und Buchobjekte Vernissage: Sonntag, 23.9., 11.00 Uhr. Saeko Takayama spielt auf der Violine zeitgenössische Musik aus Japan und Korea.

Samstag, 20.10. – Freitag, 23.11., Haus der vhs,, 1./2. OG Spendhausstraße 6

Karikaturen: Thema »Migration«
Arbeiten aus dem 2. internationalen Karikaturenwettbewerb Don Quichotte Die in Deutschland herausgegebene Türkisch-Deutsche Zeitschrift für Humor »Don Quichotte« hatte ihren 2. internationalen Karikaturenwettbewerb unter dem Thema "GÖÇ" veranstaltet. In der Ausstellung sind u. a. die Karikaturen der Preisträger zu sehen, darüber hinaus Arbeiten von Erdoğan Karayel, Chefredakteur von Don Quichotte.

Veranstalter:
Volkshochschule in Kooperation mit der Stadt und dem Ausländerrat Reutlingen

Eröffnung: Freitag, 19.10., 19.00 Uhr

Freitag, 26.10. – Samstag 17.11., Haus der vhs, 3. OG Spendhausstraße 6

»Von Bouaké bis Reutlingen«
Ausstellung im Rahmen des Programms »Die Welt in Reutlingen«
Gezeigt wird u. a. ein Fries zum Thema Heimat, den Schülerinnen und Schüler aus Reutlingens Partnerstädten und aus Reutlingen erstellt haben. Das Programm »Die Welt in Reutlingen« ist Teil der landesweiten Initiative »Meine Welt. Deine Welt. Eine Welt.« der Stiftung Entwicklungszusammenarbeit Baden-Württemberg

Veranstalter:
Volkshochschule

Eröffnung: Freitag, 26.10., 18.00 Uhr



»Treffpunkt Internet«
Mit dem Internet den Alltag meistern
In den Treffpunkten Internet unterstützen und beraten ehrenamtliche Mentoren rund ums Thema Internet und Computer. Sie helfen bei ersten Versuchen am PC, zeigen wie eine e-mail geschrieben wird, unterstützen beim Bearbeiten und Versenden von digitalen Fotos und vieles mehr.

Veranstalter:
Stadt Reutlingen - Abteilung für Ältere, Kreis der Älteren e.V. »Forum 2. Lebenshälfte«

Der erste Besuch ist kostenfrei. Für jeden weiteren Besuch wird um ein Kostenbeitrag von 2 € gebeten. Surfen im Internet kostet pro angefangener Stunde zusätzlich 1 €.

Öffnungszeiten:

- Reutlingen, Rathausstr. 8
Di. bis Do.: 9-11 Uhr; Mi.: 14-16 Uhr
- Treff im Storlach, Schweidnitzer Strasse 12
Mi.: 9-11 Uhr
- Haus der Begegnung Orschel-Hagen,
Berliner Ring 3: Di.: 14.30-16.30
- Alte Eisenbahnschule Betzingen,
Eisenbahnstr. 14: Fr.: 10-12 Uhr.

Montag, 3.9.
20.00 Uhr
Cafe Nepomuk
Unter den Linden 23

Veranstalter:
Rosa-Luxemburg-
Forum Baden-
Württemberg,
Nepomuk Kulturverein
in Kooperation mit
Evangelische
Kontaktstelle für
Asylarbeit, AK
Flüchtlinge Reutlingen

**»Ist oder war Deutschland ein
Einwanderungsland? - Schein und Realität
deutscher und europäischer Migrationspolitik«**

Vortrag und Diskussion mit Karl Kopp (Pro Asyl)
»Deutschland ist ein Einwanderungsland« –ange-
sichts von über 15 Mio. Menschen mit »Migrations-
hintergrund« im Land eine Tatsache. »Integration ja
- Zuwanderung nein« scheint das Motto der aktuel-
len Politik zu sein, denn das Bild vom Einwande-
rungsland wird schief, wenn man auf die Entwick-
lung der Migration nach Deutschland schaut:
■ Die Asylzahlen sind auf einem historischen
Tiefstand angelangt.
■ Die Bleiberechtsregelung ist mehr als kleinlich.
■ Das »modernste Zuwanderungsgesetz Europas«
(Otto Schily) verhindert Einwanderung, obwohl
angeblich viele Fachkräfte gebraucht werden. Es
erlaubt nur Migration, die »uns« ökonomisch nutzt.
■ Die EU-Grenze wird weiter militarisiert
(„Frontex“) statt nach humanitären Lösungen zu
suchen und Fluchtursachen zu bekämpfen.
Der Sozialwissenschaftler Karl Kopp, Vorstands-
mitglied und Europareferent bei Pro Asyl sowie
Vorstandsmitglied im Europäischen Flüchtlingsrat
(ECRE), analysiert den Status Quo der deutschen
und europäischen Asyl- und Migrationspolitik und
entwirft die Vorstellung einer Politik, die globaler
Verantwortung gerecht wird und sozialen und
mensenrechtlichen Standards genügt.

Montag, 17.9.
20.30 Uhr
Cafe Nepomuk
Unter den Linden 23

Veranstalter:
Evang. Kontaktstelle
für Asyl,
Frauenfluchtnetz
Tübingen/Reutlingen,
Nepomuk Kulturverein
e.V.

»global(east)-a: KAL«

BalkanGypsyFolkRock aus Serbien
KAL sind die Shootingstars der Balkanmusik und
eine der angesagtesten Bands aus Serbien. Die
Romas verbinden traditionelle, melancholische
Musik mit modernen Rhythmen. Schwermütige
Balladen mischen sich mit funky uptempo Beats.
Der kraftvolle Sound heizt ebenso lautstark wie
gefühlvoll ein. Bekannt durch die Kusturica-Filme
ist das verwendete akustische Instrumentarium:
Schlaggitarre à la Django Reinhardt, wild gewor-
dene Akkordeons und Violinen, getragen von
Kontrabass und Perkussion.
Eintritt: 11,- € (erm. 8,- €)

Sonntag, 23.9.
10.00 Uhr
Evang. Gemeinde-
zentrum Hohbuch
Pestalozzistraße

Veranstalter:
Asylpfarramt,
AK Flüchtlinge

**»Ruth Pfau: Verrückter kann man gar nicht
leben«**

Gottesdienst zur Sommerpredigtreihe der
Theologinnen
Ein Gottesdienst, der an das Leben einer Frau
erinnert, die sich als Ordensschwester auf den Weg
machte, um gemeinsam mit anderen in Pakistan
und Afghanistan gegen Krankheit und Armut
anzukämpfen.

Mittwoch, 26.9.
14.00 Uhr
Treffpunkt für Ältere
Gustav-Werner-Str. 6a
Veranstalter:
Treffpunkt für Ältere;
offene Altenhilfe der
Stadt Reutlingen

»I ben Reigschmeckter –
Spätaussiedler erzählen«
Erzählcafe
Ab 14 Uhr: Bewirtung
15 Uhr: »Erzählcafe« mit Elisabeth Berger, Hedwig Knyszka, Marianne Steinhoff und Peter Welcker
Mit Musik und Liedern der Donauschwaben
Leitung und Moderation: Franz Winterhalter
Freiwilliger Beitrag erbeten

Donnerstag, ab 27.9.
10.15-11.45 Uhr
Haus der vhs, Saal
Spendhausstraße 6
Veranstalter:
Volkshochschule

»**Kunstgeschichte der islamischen Welt**«
Anfänge und frühe Prachtentfaltung: 7. bis 9. Jhd.
Jerusalem, Damaskus, Samara – großartige
Stationen einer spannenden Architektur- und
Kunstentwicklung im Vorderen Orient.
Thomas Becker
TN-Gebühr: € 43,-, 5 Termine (10 U'Std.), Kg3102

Donnerstag, 27.9.
14.00-15.30 Uhr
Eduard-Spranger-
Schule, Bibliothek
Paul-Pfizer-Str. 61
Veranstalter: Eduard-Spranger-Schule

»**In Afrika ist immer August**«
Lesung für Kinder und Jugendliche der Klassen 5-7
Maria Lucia Prestandrea liest in deutscher Sprache
aus dem Buch des italienischen Schriftstellers
Marcello D'Orta »In Afrika ist immer August«.

Donnerstag, 27.9.
20.00 Uhr,
Cafe Nepomuk
Unter den Linden 23
Veranstalter:
Nepomuk Kulturverein
e.V.
in Kooperation mit
Rosa-Luxemburg-
Forum Baden-
Württemberg,
AK Flüchtlinge
Reutlingen, Evang.
Kontaktstelle für
Asylarbeit Reutlingen

»**Tatort Europa - Flüchtlingsschutz statt**
Frontex!«
Vortrag – Film - Diskussion mit Elias Bierdel (Cap
Anamur, Köln)
Mit der »Cap Anamur« hat Elias Bierdel im Jahr
2004 vor der italienischen Insel Lampedusa 37
junge Afrikaner aus Seenot gerettet. Doch bevor
sie in einen italienischen Hafen einlaufen durfte,
wurde die »Cap Anamur« von Kriegsschiffen
belagert; die Flüchtlinge wurden sofort abgeschoben
und die Besatzung wegen »Schlepperei« angeklagt.
Derzeit läuft das Verfahren im italienischen
Agrigent. Statt der Verleihung eines Menschen-
rechtspreises wird die humanitäre Hilfe durch die
Cap Anamur als Verbrechen behandelt und als
»gefährlicher Präzedenzfall« (Otto Schily, damals
Innenminister) gewertet.
Elias Bierdel berichtet über die Realität der
»Festung Europa«, ergänzt mit Auszügen aus
seinem Buch »Ende einer Rettungsfahrt – Das
Flüchtlingsdrama der Cap Anamur« und einen Film
über die Hilfsaktion der Cap Anamur. Vorgestellt
werden Initiativen, die über die Schattenseiten der
EU-Migrationspolitik aufklären und die Alternativen
gegen Abschottung und Repression aufzeigen.
Weitere Informationen unter: www.elias-bierdel.de

17. Interkulturelle Woche 2007

☒ ... und weiter

Montag, 1.10. »Das Kosovo – Zankapfel oder Zänker des
20.00 Uhr Balkans?«
Haus der vhs Powerpoint-Vortrag mit Anmeldung
Spendhausstraße 6 Seit dem Krieg von 1999 steht das Kosovo unter
der Verwaltung der EU. Nun steht die
Veranstalter: Entscheidung an, wie es mit dem Teilstaat
Volkshochschule weitergehen soll. Doch neben den möglichen
Alternativen ist bereits strittig, wie das
Entscheidungsgremium zusammengesetzt sein
soll; so lehnen viele Kosovaren die Teilnahme der
Vertreter von Serbien-Montenegro ab ...
Matthias Hofmann
TN-Gebühr: 9,- €

Mittwoch, 3.10. »Tag der offenen Tür«
10.00-17.00 Uhr Die Yunus-Emre-Moschee lädt ein
Yunus-Emre-Moschee Führungen in der Moschee mit anschließender
Wörthstr. 131 Gelegenheit zum Zusammensitzen und Austausch
in der Teeküche
Veranstalter: Muslim-Gemeinde e.V.

Freitag, 12.10. »Zentralasien«
19.30 Uhr Erlebnisse einer Fahrradreise
Haus der vhs, Saal Roland Haid
Spendhausstraße 6 TN-Gebühr 6,- €, erm. 3,- €
Veranstalter: Volkshochschule

Freitag, 12.10. »Der Iran seit Khomeini«
20.00 Uhr Von der Revolution zur Realität
Haus der vhs, R. E07 Seit der iranischen Revolution vor 30 Jahren hat
Spendhausstraße 6 sich viel verändert im Land. Die außenpolitische
Situation ist geprägt von den Diskussionen um das
Nuklearprogramm, die innenpolitische Lage wird
bestimmt von Richtungskämpfen zwischen
säkularen, gemäßigten und ultrakonservativen
Kreisen. Neben der Politik geht der Vortrag auch
darauf ein, wie die Iraner und Iranerinnen zu ihrer
Regierung stehen und wie sie ihren Alltag unter
diesen erschwerten Bedingungen gestalten.
Veranstalter: Silvia Kuske – Vortrag mit Anmeldung
Volkshochschule TN-Gebühr 9,- €, Pb1015

Donnerstag, 18.10. »Jordanien-Themenabend«
20.00 Uhr Samir Esaid und Anna Maria Sikeler berichten
Gemeindezentrum Samir Esaid ist Gemeindepfarrer der Anglikani-
Jubilate schen Kirche in Irbid, Jordanien. Zugleich ist er
Nürnberger Str. 192 Schuldirektor der von ihm gegründeten Evangelical
Episcopal Nursery and Primary School St. John,
einer Integrativen Schule und Kindergarten für
Veranstalter: blinde, sehbehinderte und sehende Kinder.
Evang. Jubilatekirche Anna Maria Sikeler aus der Jubilate Kirchen-
gemeinde verbrachte dort zehn Monate im Rahmen
des Freiwilligen Ökumenischen Programms EMS.
Beide berichten von ihrer Arbeit in Jordanien.

17. Interkulturelle Woche 2007

Übersicht

-
- ⊙ **3.9., 20.00 Uhr** »Ist oder war Deutschland ein Einwanderungsland? - Schein und Realität deutscher und europäischer Migrationspolitik«
Cafe Nepomuk Vortrag und Diskussion mit Karl Kopp (Pro Asyl)
-
- ☒ **8.9. – 29.9.** Das Abendessen im »Wirtshaus zum Roten Krebs«
Volkshochschule »Die Metamorphosen des Pinocchio«
-
- ⊙ **17.9., 20.30 Uhr** »global(east)-a: KAL«
Cafe Nepomuk BalkanGypsyFolkRock aus Serbien
-
- ➔ **21.9., 20.00 Uhr** »Haus-Halt-Hilfe« – arbeiten im fremden Alltag
Foyer U3 Dokumentarfilm von Petra Valentin
21.9., 21.00 Uhr »Global Beats«
Cafe Nepomuk Disco zum Auftakt der Interkulturellen Woche
-
- ☒ **21.9. –12.10.** »Pakistan – Land und Leute«
Volkshochschule Ausstellung der Ahmadiyya-Muslimgemeinde
-
- ☒ **21.9. –12.10.** »Wen ich bewundere«
Volkshochschule Ein Fotobuch mit Texten von Jugendlichen
-
- ⊙ **23.9., 10.00 Uhr** »Ruth Pfau: Verrückter kann man gar nicht leben«
GZ Hohbuch Gottesdienst zur Predigtreihe der Theologinnen
-
- ☒ **23.9. – 7.10.** »Sylvia Faragó«
Galerie Gutekunst Neue Papierreliefs und Buchobjekte
-
- ➔ **24.9. – 28.9., 9.30** »Geschichten aus anderen Ländern«
Kiga Pfiffikus Vorlesezeit in verschiedenen Muttersprachen
-
- ➔ **25.9., 19.30 Uhr** »Alles auf Integrationskurs?!«
Spitalhofsaal Podiumsdiskussion
-
- ➔ **26.9., 13.00 Uhr** »Gemeinsam gewinnt«
Marktplatz Tag des Sports – »Integration durch Sport«
-
- ⊙ **26.9., 14.00 Uhr** »I ben Reigschmeckter – Spätaussiedler erzählen«
Treffpunkt für Ältere Erzählcafe; Franz Winterhalter
-
- ➔ Volkshochschule »Cocorico: Spiel und Spaß auf Französisch«
26.9., 14.00 Uhr Spielgruppe für 4- bis 6-jährige Kinder
28.9., 9.30 Uhr Spielgruppe für Kinder von 20 Monaten bis 3 J.
-
- ⊙ **27.9., 10.15 Uhr** »Kunstgeschichte der islamischen Welt«
Volkshochschule Thomas Becker
-
- ⊙ **27.9., 14.00 Uhr** »In Afrika ist immer August«
Eduard-Spranger-Schule Lesung für Kinder und Jugendliche der Klassen 5-7
-
- ➔ **27.9., 14.00 Uhr** »Wir kommen aus verschiedenen Ländern – Was verbindet uns – was unterscheidet uns«
Sebastian-Kneipp-Kindergarten Elterncafé im Sebastian-Kneipp-Kindergarten

Die Beschreibung zu den Veranstaltungen finden Sie unter den Rubriken:

➔ = **Thema** ⊙ = **Forum** ☒ = **Ausstellung** ☒ = **... und weiter**

17. Interkulturelle Woche 2007

Übersicht

-
- | | | |
|---|--|---|
| ⊙ | 27.9., 20.00 Uhr
Cafe Nepomuk | »Tatort Europa - Flüchtlingsschutz statt Frontex!«
Vortrag – Film - Diskussion mit Elias Bierdel |
| ➡ | 28.9., 14.00 Uhr
Städt. Kinderhaus
Gmindersdorf | »Geschichten aus anderen Ländern«
Vorlesezeit in verschiedenen Muttersprachen |
| ➡ | 28.9., 19.00 Uhr
Nikolaikirche | »Grenzenlos«
Ökum. Gottesdienst zum Tag des Flüchtlings |
| ➡ | 29.9., 10.00 Uhr
Citykirche | »Europa macht dicht«
Information und Aktion zum Tag des Flüchtlings |
| ➡ | 30.9., 17.00 Uhr
St. Wolfgang | »Vielfalt verbindet«
Internationaler Jugendgottesdienst |
| ⊙ | 1.10., 20.00 Uhr
Volkshochschule | »Das Kosovo – Zankapfel oder Zänker des Balkans?«
Matthias Hofmann; TN-Gebühr: 9.– € |
| ⊙ | 3.10., 10.00 Uhr
Yunus-Emre-
Moschee | »Tag der offenen Tür«
Führungen in der Yunus-Emre-Moschee |
| ⊙ | 12.10., 19.30 Uhr
Volkshochschule | »Zentralasien« – Erlebnisse einer Fahrradreise
Roland Haid; TN-Gebühr 6.– €, erm. 3.– € |
| ⊙ | 12.10., 20.00 Uhr
Volkshochschule | »Der Iran seit Khomeini«
Silvia Kuske; TN-Gebühr 9.– € |
| ⊙ | 18.10., 20.00 Uhr
GZ Jubilate | »Jordanien-Themenabend«
Samir Esaid und Anna Maria Sikeler |
| ☒ | 20.10. – 23.11.
Volkshochschule | Karikaturen: Thema »Migration«
2. intern. Karikaturenwettbewerb Don Quichotte |
| ☒ | 26.10. – 17.11.
Volkshochschule | »Von Bouaké bis Reutlingen«
Ausstellung im Rahmen des Programms »Die Welt in Reutlingen« |
-



Bitte beachten Sie auch das
Veranstaltungsprogramm

»Die Welt in Reutlingen«

Dieses Projekt ist Teil der landesweiten Initiative **Meine Welt. Deine Welt. Eine Welt.** 2007 der Stiftung Entwicklungs-Zusammenarbeit Baden-Württemberg (SEZ)

(Programmflyer sind separat erhältlich)

Die Beschreibung zu den Veranstaltungen finden Sie unter den Rubriken:

➡ = **Thema** ⊙ = **Forum** ☒ = **Ausstellung** ☒ = ... **und weiter**